

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 16. August 2005

Bundestagswahl 2005

Frist zur Einreichung von Landeslisten abgelaufen

Der Landeswahlleiter Jürgen Dinse teilt mit: 14 Parteien haben zur Wahl des 16. Deutschen Bundestages am 18. September 2005 Wahlvorschläge für die Landesliste eingereicht. Dazu gehören folgende Parteien, die im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit fünf Abgeordneten vertreten sind:

- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
- BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
- Freie Demokratische Partei (FDP)
- Die Linkspartei.PDS (Die Linke.)
- Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)

Außerdem haben folgende Parteien, die mindestens 484 Unterstützungsunterschriften für eine Landesliste beibringen mussten, einen Wahlvorschlag eingereicht:

- DIE REPUBLIKANER (REP)
- Pro Deutsche Mitte - Initiative Pro D-Mark - (Pro DM)
- Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)
- Feministische Partei DIE FRAUEN (DIE FRAUEN)
- DIE GRAUEN - Graue Panther (GRAUE)
- Allianz für Gesundheit, Frieden und soziale Gerechtigkeit (AGFG)
- Partei Bibeltreuer Christen (PBC)
- Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands (APPD)

Der Landeswahlausschuss entscheidet am Freitag, 19. August, 14:00 Uhr, über die Zulassung der eingereichten Landeslisten. Die öffentliche Sitzung findet im Statistischen Landesamt Bremen, An der Weide 14-16, Zimmer 072, statt.

Weitere Auskünfte für Medien erteilt:

Insa Feye

Telefon: (04 21) 361 - 5 94 24

Telefax: (04 21) 361 - 22 78

E-Mail: insa.feye@statistik.bremen.de

Internet: www.statistik.bremen.de